

Leitfaden zur Revision der Norm DIN EN ISO 9001



© contrastwerkstatt - Fotolia.com

Sie ist für die Qualitätsverantwortlichen in vielen Branchen derzeit das alles beherrschende Thema: Die neue Version der Norm DIN EN ISO 9001. Bis 2018 haben die Unternehmen nun Zeit, ihr Qualitätsmanagementsystem auf die DIN EN ISO 9001:2015 umzustellen. Als Hilfe bei der Umstellung oder auch bei der Erst-Zertifizierung hat IHK NRW jetzt eine Neuauflage des bewährten IHK-Leitfadens „Qualitätsmanagementsysteme – Ein Wegweiser für die Praxis“ veröffentlicht.

„Damit wollen wir dazu beitragen, dass die Qualitätsverantwortlichen und die betroffenen Mitarbeiter in den Betrieben besser verstehen, worauf es bei der neuen Version der Norm ankommt“, erklärt Elke Hohmann, Leiterin des Bereichs Innovation/Umwelt der IHK Mittlerer Niederrhein.

Dass Normen regelmäßig überprüft und angepasst werden, sei nicht ungewöhnlich. „Die Wirtschaft ist im Wandel, Prozesse verändern sich“, so Hohmann. „Darauf muss ein Qualitätsmanagement reagieren.“ Neben der neuen, einheitlichen Struktur wird in der neuen Version vor allem der sogenannte Kontext der Organisation intensiver als bisher berücksichtigt. Auch eine ausgeprägtere Prozessorientierung, die Integration eines risikobasierteren Ansatzes sowie eine stärkere Verpflichtung der Leitung gehören zu den wesentlichen Neuerungen.

„Unternehmen erwarten heute von einer Zertifizierung mehr als nur eine Urkunde an der Wand“, sagt Hohmann. „Sie wollen einen Mehrwert, weniger Formalismus und mehr Wertschöpfungsorientierung – das scheint in der neuen Fassung der Norm gelungen zu sein.“

Die Broschüre steht als Download im Internet unter www.mittlerer-niederrhein.ihk.de/10814 zur Verfügung und kann auch als gedruckte Version kostenlos bei Elke Hohmann, E-Mail: hohmann@neuss.ihk.de, bestellt werden.

Ansprechpartner



Industrie- und Handelskammer
Mittlerer Niederrhein

Lutz Mäurer

Telefon: +49 2151 635-358

Telefax: +49 2151 635-44358

E-Mail:

Nordwall 39

47798 Krefeld

Elke Hohmann

Telefon: +49 2161 241-130

Telefax: +49 2151 635-44130

E-Mail:

Bismarckstraße 109

41061 Mönchengladbach

Dokument-Infos

Webcode: 14361

Ausdrucksdatum: 02.12.2021